

	Objekt: Röm. Republik: C. Iulius Caesar (Octavianus) und M. Antonius
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Republik
	Inventarnummer: 18215771

Beschreibung

Die Emission weist auf die Versöhnung zwischen Octavianus und Marcus Antonius hin, die Ende 40 v. Chr. in Brundisium stattgefunden hatte.

Vorderseite: Kopf der verschleierte Concordia mit Stephane nach r.

Rückseite: Handschlag (dextrarum iunctio) mit Merkurstab (caduceus).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.80 g; Durchmesser: 14 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 39 v. Chr.

wer

wo Italien

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Italien

[Person-Körperschaft-Bezug] wann

wer

Marcus Antonius (-86--30)

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Augustus (-63-14)

wo

Schlagworte

- Antike
- Gebrauchsgegenstand
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Historisches Ereignis
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Quinar
- Silber
- Stadt

Literatur

- B. Woytek, Arma et Nummi. Forschungen zur römischen Finanzgeschichte und Münzprägung der Jahre 49 bis 42 v. Chr. (2003) 136 mit Anm. 521..
- RRC Nr. 529,4 b (39 v. Chr.).